

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-1	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich von Wittmannsgereuth
Flächengröße der BE (in ha):	10,05
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Birkenheide, Wittmannsgereuth
Flur(en) / Flurstück(e):	Birkenheide: Flur 000 310,316/2,318,319/2,323,324,329/2,331,336/2,338/2,344,346/2,348,349,351/2,352/2,354,355,356,357,358,359,360,365/2,365/3,366/2,372/2,373,374/2,380/2,382,383,386/2,389/2,395/2,397,398,400,401,402,403,404,443,444,446/3,449/2,460, Wittmannsgereuth: Flur 000 101/2,104/2,107,109/2,115/2,120/2,127/2,128,130/4,130/5,133/2,136/2,137/2,145/2,150/2,157,161/2,621/
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 12.02.2021 - 18.10.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30336	6522	Schwarzstorch		B	B		
30398	6585	Sperlingskauz		B	B		
30425	6678	Neuntöter		B	B		
30426	6678	Neuntöter		B	B		
30440	6541	Rotmilan		C	B		
90025	6678	Neuntöter	C	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90028	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90029	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90037	6541	Rotmilan	C	C	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Schwarzstorch, Neuntöter, Rotmilan

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53334N09, DETHLIFG53334H01, DETHLIFG53334H02, DETHLIFG53334H03, DETHLIFG53334H04, DETHLIFG53334N01, DETHLIFG53334N02, DETHLIFH53334H03, DETHLIGL53334H02, DETHLIGL53334H05, DETHLIGL53334H07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50079		30323 30336 30398 30425 30426 30440 90025 90026 90028 90029 90037	Rinderbeweidung mit Nachpflege	10,0504	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50053		30323 30398 30425 30440 90025 90026 90029 90037	Nahrungshabitat des Neuntöters im Grünland-Ausschnitt südwestlich von Wittmannsgereuth 1. Die aktuell durchgeführte Rinderbeweidung (bei Bedarf mit Nachpflege zur Beseitigung von Gehölzjungwuchs, Störzeigern oder Weideresten) kann fortgeführt werden, alternativ ist auch eine Mahd- oder Mähweidenutzung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen zu belassen. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen.	1,5198	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	einmal jährlich	524
50054		30323 30336 30398 30440 90026 90028 90029 90037	Nahrungshabitat des Schwarzstorches im Grünland entlang der Quellzuläufe nordwestlich von Wittmannsgereuth. Die aktuell durchgeführte Rinderbeweidung (bei Bedarf mit Nachpflege zur Beseitigung von Gehölzjungwuchs, Störzeigern oder Weideresten) kann fortgeführt werden, alternativ ist auch eine Mahd- oder Mähweidenutzung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen zu belassen. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Die randlichen Gehölzstrukturen sind zu erhalten. Der Zufluss des Wirbachs ist als naturnahes Gewässer mit guter Wasserqualität sowie Staudenfluren, Grünlandsäumen und Auwaldresten zu erhalten.	6,4959	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	einmal jährlich	2241
						1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
50057		30323 30398 30426 90025 90026 90029	Reproduktionshabitat des Neuntöters im Grünland östlich von Birkenheide. Die aktuell durchgeführte Rinderbeweidung (bei Bedarf mit Nachpflege zur Beseitigung von Gehölzjungwuchs, Störzeigern oder Weideresten) kann fortgeführt werden, alternativ ist auch eine Mahd- oder Mähweidenutzung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen zu belassen. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Die dem Wald vorgelagerten und auf der Fläche vorhandenen gebüschreichen Gehölze - insbesondere (Dorn-)Heckenstrukturen - sind zu erhalten und zu erweitern.	2,0346	KULAP	1.2.1. Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1 Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich	
						1.2.3. Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	einmal jährlich	702
						1.10.4. Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)

03/03/2021; Nutzer 28-1 (telefonisch)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

05/02/2021; tlw. 50054/50057: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-2	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	westlich von Wittmannsgereuth
Flächengröße der BE (in ha):	0,61
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Birkenheide, Wittmannsgereuth
Flur(en) / Flurstück(e):	Birkenheide: Flur 000 300/2,304,306/2,310,316/2,318,323, Wittmannsgereuth: Flur 000 641/2,643,644,646/2,647/2,650/2,651/2,654/2
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30336	6522	Schwarzstorch		B	B		
30398	6585	Sperlingskauz		B	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90028	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90029	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53334G15, DETHLIGL53334H02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50055		30323 30336 30398 90026 90028 90029	Nahrungshabitat des Schwarzstorchs im GLB "Oberes Wirbachtal" westlich von Wittmannsgereuth. Die halboffenen Strukturen entlang des Fließgewässers sind durch eine Teilflächenmahd im Spätsommer zu erhalten. Alternativ ist auch eine Hüttehaltung mit Schafen und/oder Ziegen möglich. Auf den Einsatz von Bioziden und Düngemitteln ist zu verzichten.	0,6116			1.2.1.6. Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc. 1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal optional	I I	einmal jährlich mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
17/02/2021; LRA SLF UNB (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
17/02/2021; 50055: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Pflege											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-3	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	westlich von Wittmannsgereuth
Flächengröße der BE (in ha):	0,30
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Birkenheide, Wittmannsgereuth
Flur(en) / Flurstück(e):	Birkenheide: Flur 000 288/2,292,294,295/2,298/2,300/2,304, Wittmannsgereuth: Flur 000 651/2,654/2,655/2
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30336	6522	Schwarzstorch		B	B		
30398	6585	Sperlingskauz		B	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90028	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90029	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53334G15
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE													
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität			
Maßnahme	LRT	Habitat											
50056		30323 30336 30398 90026 90028 90029	Nahrungshabitat des Schwarzstorches im Grünland entlang des Quellzulaufes westlich von Wittmannsgereuth. Die aktuell durchgeführte Rinderbeweidung (bei Bedarf mit Nachpflege zur Beseitigung von Gehölzjungwuchs, Störzeigern oder Weideresten) kann fortgeführt werden, alternativ ist auch eine Mahd- oder Mähweidenutzung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen zu belassen. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Der Zufluss des Wirbachs ist als naturnahes Gewässer mit guter Wasserqualität sowie Auwaldresten zu erhalten.	0,3047	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich			
									1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich
									1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich
									1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	einmal jährlich
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen													
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]		
Maßnahme	LRT	Habitat											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen													
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]		
Maßnahme	LRT	Habitat											
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)													
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]		
Maßnahme	LRT	Habitat											
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen													
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)													
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):													
05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)													
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):													
05/02/2021; 50056: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt													
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit													

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-4	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nördlich von Birkenheide
Flächengröße der BE (in ha):	11,27
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg, Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Birkenheide, Oberwirbach, Unterwirbach, Wittmannsgereuth
Flur(en) / Flurstück(e):	Birkenheide: Flur 000 237/2,238/4,241/2,242,243,244,245,247,248,249,250,251,253/2,255/2,256/2,258,259/2,259/3,263,265/2,266/3,266/4,269/2,270/2,272/4,272/5,273/2,274,276/2,280/2,282/3,283/2,284,287,288/2,836/2,837/2,838/1,839/3,840/3,841/1,842/1,843/1,844/3,846/1,847/3, Oberwirbach: Flur 002 100/1,101/1,102/1,103/1,104/1,115/1,212/2,213,78/2,84/1,85/1,86/1,89/1,90/1,92/2,94/1,95/1,96/1, Unterwirbach: Flur 000 2284,2294,2295,2296,2609/2292,
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 12.02.2021 - 18.08.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30336	6522	Schwarzstorch		B	B		
30398	6585	Sperlingskauz		B	B		
30427	6678	Neuntöter		B	B		
90025	6678	Neuntöter	C	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90028	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90029	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
RE: Neuntöter

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG53334B03, DETHLIFG53334G05, DETHLIFG53334G06, DETHLIFG53334G07, DETHLIFG53334G08, DETHLIFG53334G09, DETHLIGL53334B07, DETHLIGL53334B09, DETHLIGL53334G04, DETHLIGL53334G06, DETHLIGL53334G15, DETHLIGL53334G18
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50001		30323 30336 30398 30427 90025 90026 90028 90029	Reproduktionshabitat des Neuntöters und Nahrungshabitat des Schwarzstorchs im Grünland am Wirbach nördlich von Birkenheide. Die aktuell durchgeführte Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen zu belassen. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Die dem Wald vorgelagerten und entlang des Wirbachs vorhandenen gebüschreichen Gehölze - insbesondere (Dorn-)Heckenstrukturen - sind zu erhalten.	11,2747	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
05/02/2021; 50001: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-5	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	westlich von Wittmannsgereuth
Flächengröße der BE (in ha):	1,72
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg, Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberwirbach, Unterwirbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberwirbach: Flur 002 115/1,116/1,117/1,123/1,124/1,129/1,130/1,131/1,132/1,134/1,135/1,137/1,138/1,139/1,140/1,141/1,142/1,143,212/2,212/3,213,220/136,
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30336	6522	Schwarzstorch		B	B		
30371	6602	Schwarzspecht		B	B		
30398	6585	Sperlingskauz		B	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90028	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90029	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG53334B01, DETHLIFH53334C01, DETHLIFH53334C02, DETHLIGL53334B09, DETHLIGL53334B11, DETHLIGL53334C04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50058		30323 30336 30371 30398 90026 90027 90028 90029	Nahrungshabitat des Schwarzstorches am Wirbach und an Quellzuläufen nordwestlich von Wittmannsgereuth. Die aktuell durchgeführte Rinderbeweidung (bei Bedarf mit Nachpflege zur Beseitigung von Gehölzjungwuchs, Störzeigern oder Weideresten) kann fortgeführt werden, alternativ ist auch eine Mahd- oder Mähweidenutzung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen zu belassen. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Die dem Wald vorgelagerten und entlang des Wirbachs vorhandenen Gehölzstrukturen sind zu erhalten. Der Wirbach ist als naturnahes Gewässer mit guter Wasserqualität sowie Staudenfluren, Grünlandsäumen und Auwaldresten zu erhalten.	1,7184							
						1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
05/02/2021; 50056: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-6	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	nordöstlich von Braunsdorf am Wetzstein
Flächengröße der BE (in ha):	3,22
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberwirbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberwirbach: Flur 002 180,189,191,192,198,199,205,206,207,227/209,228/208,240/200, Flur 003 215,306/214
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 12.02.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30408	6605	Heidelerche		B	B		
90023	6605	Heidelerche	B	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Heidelerche

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53334B06, DETHLIGL53334B05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50059		30323 30408 90023 90026	Reproduktionshabitat der Heidelerche im Grünland nordöstlich von Braunsdorf am Wetzstein. Die Mahdnutzung kann fortgesetzt werden. Alternativ ist auch eine extensive Beweidung oder eine Mähweidenutzung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Für den FB Wald wird empfohlen, den Waldrand stufig mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auflichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüsch und Bäumen II. Ordnung zu erhalten und zu entwickeln. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen. Den Waldrändern vorgelagerte Rohbodenstellen sind zu erhalten.	3,2194	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
05/02/2021; 50059: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-7	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	nordöstlich von Braunsdorf am Wetzstein
Flächengröße der BE (in ha):	7,96
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg, Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Braunsdorf, Dittrichshütte, Oberwirbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Braunsdorf: Flur 003 144/6,147,149,160,161, Dittrichshütte: Flur 003 428/2,431,432, Oberwirbach: Flur 002 191,192,198,205,206,207,211,228/208,240/200, Flur 003 215,216,221,222,223,224,225,233,234,237,304,305,306/214,308/217,314/232,315/232,317/232,319/236, 327/220
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 12.02.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30408	6605	Heidelerche		B	B		
90023	6605	Heidelerche	B	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Heidelerche

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53334A14, DETHLIAL53334B06, DETHLIGL53334B05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50080	30323 Optional: Extensivierung auf Teilflächen/Ackerrandstreifen 30408 90023 90026	7,9574	KULAP	1.3.1.	Extensivierung auf Teilflächen/Ackerrandstreifen	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
60002		30323 30408 90023 90026 Reproduktionshabitat der Heidelerche im Acker nordöstlich von Braunsdorf am Wetzstein 2. Es ist mittel- bis langfristig eine Umwandlung in extensiv durch Beweidung oder Mahd genutztes Grünland mit maximal entzugsorientierter Düngung und ohne Biozideinsatz anzustreben. Optional besteht die Möglichkeit der Extensivierung auf Teilflächen, z. B. durch die Anlage von Ackerrand-, Blüh- oder Schonstreifen. Für den FB Wald wird empfohlen, den Waldrand stufig mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auflichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüsch und Bäumen II. Ordnung zu erhalten und zu entwickeln. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen. Den Waldrändern vorgelagerte Rohbodenstellen sind zu erhalten.	4,7992	KULAP	1.3.1.	Extensivierung auf Teilflächen/ Ackerrandstreifen	optional	I	einmal jährlich	415
					1.8.1.	Umwandlung von Acker in Grünland	optimal	I	x Jahre lang	
60008		30323 30408 90023 90026 Reproduktionshabitat der Heidelerche im Acker nordöstlich von Braunsdorf am Wetzstein 1. Es ist mittel- bis langfristig eine Umwandlung in extensiv durch Beweidung oder Mahd genutztes Grünland mit maximal entzugsorientierter Düngung und ohne Biozideinsatz anzustreben. Optional besteht die Möglichkeit der Extensivierung auf Teilflächen, z. B. durch die Anlage von Ackerrand-, Blüh- oder Schonstreifen. Der Waldrand ist stufig mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auflichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüsch und Bäumen II. Ordnung zu erhalten und zu entwickeln. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen. Den Waldrändern vorgelagerte Rohbodenstellen sind zu erhalten.	3,0606		1.3.1.	Extensivierung auf Teilflächen/ Ackerrandstreifen	optional	I	einmal jährlich	265
					1.8.1.	Umwandlung von Acker in Grünland	optimal	I	x Jahre lang	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
(https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
05/02/2021; 60002/60006: Optionalmaßnahme umsetzbar
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-8	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	westlich von Oberwirbach an der Braunsdorfer Werre
Flächengröße der BE (in ha):	14,63
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg, Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Braunsdorf, Oberwirbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Braunsdorf: Flur 004 199,200,201,202,209,211,228,229,230,233,234,236,238/1,238/2,239,240,241,242,243,244,245,246,299,309/204,310/204,317/213,323/235,324/235,326/203,327/210, Oberwirbach: Flur 003 254,255,256,257/1,257/2,258,259,268,273,274,285,286,287,288,289,290,291,292,293,294,295,296,297,298,299,300,301,302,310/262,313/303,326/265, Flur 004 306,307,308,309,310,311,312,313,314,315,316,317,318,319,320,321,322,323,324,325,326,327,328,329,387/3,393,407,496,497,517/395,523/330,546/394, Flur 006
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30324	6584	Uhu		B	B		
30437	6678	Neuntöter		B	B		
90025	6678	Neuntöter	C	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Neuntöter

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53334A01, DETHLIFG53334A05, DETHLIGL53332V02, DETHLIGL53332V07, DETHLIGL53334A01, DETHLIGL53334A03, DETHLIGL53334A05, DETHLIGL53334A06, DETHLIGL53334A07, DETHLIGL53334A08, DETHLIGL53334A13, DETHLIHK53332V01, DETHLIHK53332V03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50003		30323 30324 30437 90025 90026 90032	Reproduktionshabitat des Neuntöters im Grünland westlich von Oberwirbach an der Braunsdorfer Werre. Die aktuell durchgeführte Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen zu belassen. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Die dem Wald vorgelagerten und entlang der Braunsdorfer Werre bzw. des mittig verlaufenden Weges vorhandenen gebüschreichen Gehölze - insbesondere (Dorn-)Heckenstrukturen - sind zu erhalten.	14,6324	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
05/02/2021; 50003: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-9	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	westlich von Oberwirbach
Flächengröße der BE (in ha):	2,88
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberwirbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberwirbach: Flur 004 387/3,415,416,417,418,419,425,426,429,430,431,432,491,494,497,519/387,520/387,521/387
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30324	6584	Uhu		B	B		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
30445	6598	Grauspecht		B	B	Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung	
90022	6598	Grauspecht	B	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53332W19
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50014		30323 30324 30372 30445 90022 90026 90027 90032	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Nahrungshabitat des Uhus im Wald/Offenland westlich von Oberwirbach 1. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	2,8793		1.2.1. 1.2.1.1 1. 1.2.2. 1.2.3.	Mahd mit bestimmten Vorgaben Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung Beweidung mit Nachmahd	optional optimal optimal optional	I I I I	maximal zweimal jährlich einmal jährlich einmal jährlich mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
05/02/2021; 50014: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-10	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich von Oberwirbach
Flächengröße der BE (in ha):	0,42
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberwirbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberwirbach: Flur 004 429,430,433,434,497
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 12.02.2021 - 17.08.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30324	6584	Uhu		B	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53332W02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50015		30323 30324 90026 90032	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Nahrungshabitat des Uhus im Wald/Offenland westlich von Oberwirbach 2. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	0,4226	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
05/02/2021; 50015: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-11	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	westlich von Oberwirbach
Flächengröße der BE (in ha):	3,92
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberwirbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberwirbach: Flur 004 387/3,396,398,400,402,407,410,411,413,497,506/405,507/405,510/397,522/412,525/404,528/401,548/40
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30324	6584	Uhu		B	B		
30435	6678	Neuntöter		B	B		
30436	6678	Neuntöter		B	B		
90025	6678	Neuntöter	C	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA/RE: Neuntöter
NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53332W26, DETHLIHK53332W08, DETHLIHK53332W16
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50081		30323 30324 30435 30436 90025 90026 90032	Mähweide mit Erhalt der Heckenstrukturen	3,9151	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50013		30323 30324 30436 90025 90026 90032	Nahrungshabitat des Neuntötters im Grünland westlich von Oberwirbach 1. Die stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder und Gehölzstreifen Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	3,8778	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	1454
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
50060		30323 30324 30435 90025 90026 90032	Reproduktionshabitat des Neuntötters im Grünland westlich von Oberwirbach. Die Gehölze - insbesondere (Dorn-)Heckenstrukturen - sind zu erhalten.	0,0317	KULAP	1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

05/02/2021; 50013/50060: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-12	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich von Oberwirbach
Flächengröße der BE (in ha):	0,24
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberwirbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberwirbach: Flur 004 393,396,497,523/330,545/394
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 12.02.2021 - 17.08.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30324	6584	Uhu		B	B		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53332W16
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE													
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität			
Maßnahme	LRT	Habitat											
50012		30323 30324 30372 90026 90027 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland westlich von Oberwirbach 2. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder und Gehölzstreifen Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	0,2401	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich			
									1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich
									1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich
									1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

05/02/2021; 50012: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-13	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	südwestlich von Oberwirbach
Flächengröße der BE (in ha):	0,35
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberwirbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberwirbach: Flur 003 238,239,240,304, Flur 004 331,497
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30324	6584	Uhu		B	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53332W20
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50011		30323 30324 90026 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland südwestlich von Oberwirbach 1. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	0,3517	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

05/02/2021; 50011: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-14	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südwestlich von Oberwirbach
Flächengröße der BE (in ha):	3,79
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberwirbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberwirbach: Flur 002 201,202,203,228/208, Flur 003 215,222,223,228,229,230,235,238,304,306/214,319/236,320/236,321/231,322/231,324/219,328/220, Flur
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum	-
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	12.02.2021 - 18.08.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
30319	6590	Rauhfußkauz		B	B			
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B			
30324	6584	Uhu		B	B			
30372	6602	Schwarzspecht		C	B			
30431	6678	Neuntöter		B	B			
30432	6678	Neuntöter		B	B			
30433	6678	Neuntöter		B	B			
30434	6678	Neuntöter		B	B			
90025	6678	Neuntöter	C	B	B	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B		
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B		
90032	6584	Uhu	C	C	C	C		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA/RE: Neuntöter NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53332W21, DETHLIHK53332W04, DETHLIHK53332W06, DETHLIHK53332W07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50082		30319 30323 30324 30372 30431 30432 30433 30434 90025 90026 90027 90032	Mähweide mit Erhalt der Heckenstrukturen	3,7900	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50007		30323 30324 30431 90025 90026 90032	Reproduktionshabitat des Neuntöters im Grünland südwestlich von Oberwirbach, westliche Hecke. Die Gehölze - insbesondere (Dorn-)Heckenstrukturen - sind zu erhalten.	0,1152	KULAP	1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	
50008		30323 30324 30432 90025 90026 90032	Reproduktionshabitat des Neuntöters im Grünland südwestlich von Oberwirbach, mittlere Hecke. Die Gehölze - insbesondere (Dorn-)Heckenstrukturen - sind zu erhalten.	0,0742	KULAP	1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	
50009		30323 30324 30433 90025 90026 90032	Reproduktionshabitat des Neuntöters im Grünland südwestlich von Oberwirbach, östliche Hecke. Die Gehölze - insbesondere (Dorn-)Heckenstrukturen - sind zu erhalten.	0,0802	KULAP	1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	
50010		30323 30324 30434 90025 90026 90032	Nahrungshabitat des Neuntöters im Grünland südwestlich von Oberwirbach 2. Die stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder und Gehölzstreifen Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	3,3158	KULAP	1.2.1. 1.2.1.1 1.2.2. 1.2.3.	Mahd mit bestimmten Vorgaben Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung Beweidung mit Nachmahd	optional optimal optimal optional	I I I I	maximal zweimal jährlich einmal jährlich einmal jährlich mindestens einmal jährlich	1243
50061		30319 30324 30372 90026 90027 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland südwestlich von Oberwirbach 3. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die stattfindend Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	0,2045	KULAP	1.2.1. 1.2.1.1 1.2.2. 1.2.3.	Mahd mit bestimmten Vorgaben Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung Beweidung mit Nachmahd	optional optimal optimal optional	I I I I	maximal zweimal jährlich einmal jährlich einmal jährlich mindestens einmal jährlich	77 77

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
05/02/2021; 50007-50010/50061: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-15	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	südwestlich von Oberwirbach
Flächengröße der BE (in ha):	2,50
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberwirbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberwirbach: Flur 002 191,192,193,195,196,197,201,205,207,240/200,241/200,242/200
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30319	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30324	6584	Uhu		B	B		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53334B01, DETHLIGL53334B06, DETHLIGL53334B08, DETHLIHK53334B01, DETHLIHK53334B04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50062		30319 30323 30324 30372 90026 90027 90032	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Nahrungshabitat des Uhus im Grünland südlich von Oberwirbach 1. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	2,4969			1.2.1. Mahd mit bestimmten Vorgaben 1.2.1.1. Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen 1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung 1.2.3. Beweidung mit Nachmahd	optional optimal optimal optional	I I I	maximal zweimal jährlich einmal jährlich einmal jährlich mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

05/02/2021; 50062: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-16	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	südöstlich von Oberwirbach
Flächengröße der BE (in ha):	4,78
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberwirbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberwirbach: Flur 004 341,342,343,347/1,349,350,352,359/1,360,361,363,364,366/1,368/1,370,371/1,372/7,499
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30319	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30324	6584	Uhu		B	B		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
30428	6678	Neuntöter		B	B		
30429	6678	Neuntöter		B	B		
30430	6678	Neuntöter		B	B		
30444	6598	Grauspecht		B	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
90022	6598	Grauspecht	B	B	B	B	
90025	6678	Neuntöter	C	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA/RE: Neuntöter
NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH53332W16, DETHLIGL53332W08, DETHLIGL53332W24, DETHLIGL53332W29, DETHLIGL53334B10, DETHLIHK53332W03, DETHLIHK53332W19, DETHLIHK53332W22, DETHLIHK53332W23
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT								
50084		30319 Mähweide mit Erhalt der 30323 Heckenstrukturen 30324 30372 30428 30429 30430 30444 90022 90025 90026 90027 90032	4,7772	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50004		30323 Nahrungshabitat des Neuntöters im 30324 Grünland südöstlich von Oberwibach, 30429 nördlicher Teil. Die stattfindende Nutzung 90025 als Mähweide kann fortgeführt werden. 90026 Alternativ sind auch eine ausschließliche 90032 Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder und Gehölzstreifen Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	2,0785	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
					1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	779
					1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindeste ns einmal jährlich	
50005		30319 Nahrungshabitat des Neuntöters im 30323 Grünland südöstlich von Oberwibach, 30324 südlicher Teil. Die stattfindende Nutzung 30372 als Mähweide kann fortgeführt werden. 30430 Alternativ sind auch eine ausschließliche 90025 Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder 90026 extensive Beweidung möglich. Auf den 90027 Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. 90032 Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Alternativ ist auch eine extensive Beweidung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	2,2755	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
					1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	853
					1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindeste ns einmal jährlich	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50006		30319 30324 30372 30444 90022 90026 90027 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland südöstlich von Oberwirbach. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	0,0490			1.2.1. Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
							1.2.1.1 Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
							1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	18
							1.2.3. Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
50063		30323 30324 30428 90025 90026 90032	Reproduktionshabitat des Neuntöters im Grünland südöstlich von Oberwirbach, Hecken. Die Gehölze - insbesondere (Dorn-)Heckenstrukturen - sind zu erhalten.	0,2701	KULAP		1.10.4. Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
05/02/2021; 50004-50006/50063: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-17	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	westlich von Oberwirbach
Flächengröße der BE (in ha):	7,75
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberwirbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberwirbach: Flur 005 507,508,510,511,512,513,550,551,552,553,554,555,556,557,558,559,560,561,562,563,564,565,566,567, 568,570,571,572,573,574,575,576,577,578,579,580,581,582,583,641,670,671,688/569,689/569,707/584
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30324	6584	Uhu		B	B		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
30445	6598	Grauspecht		B	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
30454	6553	Auerhuhn		B	C		Wiederansiedlungsversuch; relativ kleinflächig geeignet
90022	6598	Grauspecht	B	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	
90036	6553	Auerhuhn	C	B	C	B	Auswilderungsprojekt läuft, aber bislang noch kein sich selbst reproduzierender Bestand

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH53332W04, DETHLIGL53332W01, DETHLIGL53332W14, DETHLIGL53332W15, DETHLIHK53332R01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50083		30323 30324 30372 30445 30454 90022 90026 90027 90032 90036	Mähweide	7,7498	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50016		30323 30324 30372 30445 90022 90026 90027 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland nördlich von Oberwibach 2. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder und Gehölzstreifen Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	4,4490	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	1668
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
50064		30323 30324 30372 30445 30454 90022 90026 90027 90032 90036	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland nördlich von Oberwibach 1. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder und Gehölzstreifen Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	3,3008	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	1238
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens zweimal jährlich	

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
05/02/2021; 50016/50064: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-18	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	nordöstlich von Dittersdorf an der Dittersdorfer Werre
Flächengröße der BE (in ha):	0,92
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale, Schwarzburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Dittersdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Dittersdorf: Flur 004 401,402,403,404,412,413,503,504
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 12.02.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30345	6602	Schwarzspecht		B	B		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
30382	6601	Mittelspecht		A	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
30414	6605	Heidelerche		B	B		
30445	6598	Grauspecht		B	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
90022	6598	Grauspecht	B	B	B	B	
90023	6605	Heidelerche	B	B	B	B	
90024	6601	Mittelspecht	C	B	C	C	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Heidelerche

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53332V01
---------------------------------------	------------------

aktuelle Nutzung(en) /
Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50019	30323 30345 30372 30382 30414 30445 90022 90023 90024 90026 90027	Reproduktionshabitat der Heidelerche im Wald/Offenland nordöstlich von Dittersdorf an der Dittersdorfer Werre 2. Die halboffenen Strukturen entlang des Fließgewässers sind durch eine Teilflächenmahd zu erhalten. Alternativ ist auch eine Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen möglich. Auf den Einsatz von Bioziden und Düngemitteln ist zu verzichten. Für den FB Wald wird empfohlen, den Waldrand stufig mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auflichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüsch und Bäumen II. Ordnung zu erhalten und zu entwickeln. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen. Den Waldrändern vorgelagerte Rohbodenstellen sind zu erhalten.	0,9228			1.2.1.4. Mahd alle 2-3 Jahre 1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal optional	I I	alle zwei Jahre mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
(https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

05/02/2021; 50018: Optimalmaßnahme kann bei entsprechender Ausgleichszulage durch den Nutzer umgesetzt werden

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-19	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	nordöstlich von Dittersdorf an der Dittersdorfer Werre
Flächengröße der BE (in ha):	0,71
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg, Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Dittersdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Dittersdorf: Flur 004 402,411,411/1,412,538/407,546/405
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 12.02.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
30414	6605	Heidelerche		B	B		
90023	6605	Heidelerche	B	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Heidelerche

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50018		30323 30372 30414 90023 90026 90027	Reproduktionshabitat der Heidelerche im Wald/Offenland nordöstlich von Dittersdorf an der Dittersdorfer Werre 1. Die halboffenen Strukturen entlang des Fließgewässers sind durch eine Teilflächenmahd zu erhalten. Alternativ ist auch eine Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen möglich. Auf den Einsatz von Bioziden und Düngemitteln ist zu verzichten. Für den FB Wald wird empfohlen, den Waldrand stufig mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auflichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüsch und Bäumen II. Ordnung zu erhalten und zu entwickeln. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen. Den Waldrändern vorgelagerte Rohbodenstellen sind zu erhalten.	0,7091			1.2.1.4. Mahd alle 2-3 Jahre 1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal optional	I I	alle zwei Jahre mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
05/02/2021; 50019: Optimalmaßnahme kann bei entsprechender Ausgleichszulage durch den Nutzer umgesetzt werden											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-20	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordöstlich Schwarzburg am Nordwesthang der Dittersdorfer Höhe
Flächengröße der BE (in ha):	1,40
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale, Schwarzburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Burkersdorf, WBZ Schwarzburg II
Flur(en) / Flurstück(e):	Burkersdorf: Flur 005 1042,1045,1070, WBZ Schwarzburg II: Flur 001 138/20,33/6,34/6,35/6,6
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 12.02.2021 - 17.08.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30326	6584	Uhu		C	B		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53333D10
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50020		30323 30326 30372 90026 90027 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland nordöstlich Schwarzburg am Nordwesthang der Dittersdorfer Höhe 3. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	1,3999	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
05/02/2021; 50020: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-21	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	nordöstlich Schwarzburg am Nordwesthang der Dittersdorfer Höhe
Flächengröße der BE (in ha):	3,27
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale, Schwarzburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Burkersdorf, WBZ Schwarzburg II
Flur(en) / Flurstück(e):	Burkersdorf: Flur 005 1069, WBZ Schwarzburg II: Flur 001 138/10, 138/11, 138/12, 138/13, 138/20, 138/4, 138/5, 138/6, 138/7, 138/8, 138/9
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30326	6584	Uhu		C	B		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53333D10
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50021		30323 30326 30372 90026 90027 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland nordöstlich Schwarzburg am Nordwesthang der Dittersdorfer Höhe 2. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	3,2703	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
05/02/2021; 50021: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-22	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	nordöstlich Schwarzburg am Nordwesthang der Dittersdorfer Höhe
Flächengröße der BE (in ha):	1,27
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale, Schwarzburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Burkersdorf, Dittersdorf, WBZ Schwarzburg II
Flur(en) / Flurstück(e):	Burkersdorf: Flur 005 1053,1054,1055,1056,1057,1058,1059,1060,1061,1062,1111/1048, Dittersdorf: Flur 005 633,634,635,636,680/632, WBZ Schwarzburg II: Flur 002 13
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30326	6584	Uhu		C	B		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53333D10
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50022		30323 30326 30372 90026 90027 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland nordöstlich Schwarzburg am Nordwesthang der Dittersdorfer Höhe 1. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	1,2665	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
05/02/2021; 50022: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-23	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	westlich von Braunsdorf
Flächengröße der BE (in ha):	0,33
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Braunsdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Braunsdorf: Flur 002 52/3
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30315	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30452	6580	Turteltaube		B	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90031	6580	Turteltaube	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Turteltaube

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53334F06
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50066		30315 30452 90026 90031	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Reproduktionshabitat der Turteltaube im Grünland westlich von Braunsdorf. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Auf mindestens 10 % der Fläche sind entlang der Waldränder Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	0,3254			1.2.1. Mahd mit bestimmten Vorgaben 1.2.1.1. Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen 1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung 1.2.3. Beweidung mit Nachmahd	optional optimal optimal optional	I I I I	maximal zweimal jährlich einmal jährlich einmal jährlich mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

05/02/2021; Nutzer 28-2 (per E-Mail)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

05/02/2021; 50066: Optimalmaßnahme entspricht der derzeitigen Nutzung, zusätzliche Saum-/Brachstreifen werden abgelehnt

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-24	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich von Sitzendorf an der Schabsheide
Flächengröße der BE (in ha):	0,10
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schwarzburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	WBZ Schwarzburg I
Flur(en) / Flurstück(e):	WBZ Schwarzburg I: Flur 003 145/6
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 153 Schwarzatal ab Goldisthal mit Zuflüssen
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 153-9

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 12.02.2021 - 17.08.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30453	6580	Turteltaube		B	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90031	6580	Turteltaube	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
NA:	Turteltaube

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50085	30323 30453 90026 90031	Einschürige Mahd	0,1023		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50033		30323 30453 90026 90031	Nahrungshabitat der Turteltaube im Borstgrasrasen östlich von Sitzendorf an der Schabsheide 2. Entsprechend FB Offenland für das FFH-Gebiet 153 (TRIOPS 2019) enthält die Fläche Bestände des LRT Artenreiche Borstgrasrasen (6230*). Gemäß FFH-MaP ist eine einschürige Mahd mit Beräumung der Streu geplant, was den Belangen der Vogelarten nicht entgegensteht. Auf den Einsatz von Bioziden und Düngemitteln ist zu verzichten.	0,0608		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	35
50034		30323 30453 90026 90031	Nahrungshabitat der Turteltaube im Borstgrasrasen östlich von Sitzendorf an der Schabsheide 1. Entsprechend FB Offenland für das FFH-Gebiet 153 (TRIOPS 2019) enthält die Fläche Bestände des LRT Artenreiche Borstgrasrasen (6230*). Gemäß FFH-MaP ist eine einschürige Mahd mit Beräumung der Streu geplant, was den Belangen der Vogelarten nicht entgegensteht. Auf den Einsatz von Bioziden und Düngemitteln ist zu verzichten.	0,0415		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	24

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 153 (Triops 2019): zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor (BE 153-9).

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-25	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	östlich von Sitzendorf an der Schabsheide
Flächengröße der BE (in ha):	15,82
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schwarzburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	WBZ Schwarzburg I
Flur(en) / Flurstück(e):	WBZ Schwarzburg I: Flur 003 145/13,145/6,155/3
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 153 Schwarzatal ab Goldisthal mit Zuflüssen
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 153-57

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30453	6580	Turteltaube		B	B		
40006	6605	Heidelerche		k.A.	k.A.		
40008	6591	Ziegenmelker		k.A.	k.A.		
90023	6605	Heidelerche	B	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90031	6580	Turteltaube	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Turteltaube
RE (EF): Heidelerche

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50032		30323 30453 40006 40008 90023 90026 90031	Nahrungshabitat der Turteltaube sowie Entwicklungshabitat für Heidelerche und Nachtschwalbe in einer Trockenen Heide östlich von Sitzendorf an der Schabsheide 2. Entsprechend FB Offenland für das FFH-Gebiet 153 (TRIOPS 2019) enthält die Fläche Entwicklungspotenzial für den LRT Trockene Heiden (4030). Die aktuelle extensive Beweidung mit Koniks mit anschließender Nachpflege durch Mulchen kann fortgeführt werden, wie auch im FFH-MaP geplant. Ziel ist ein Mosaik aus Heide, Weiderasen, Hochstauden und Gehölzen, was den Belangen der Vogelarten nicht entgegensteht. Details zur Maßnahmenplanung sind im FB Offenland für das FFH-Gebiet 153 (TRIOPS 2019) zu finden.	15,8241		1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 153 (Triops 2019) erfolgt (BE 153-57)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
; Optimalmaßnahme wird bereits umgesetzt.											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-26	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	nördlich von Bockschmiede in der Schabsheide
Flächengröße der BE (in ha):	0,97
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schwarzburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	WBZ Schwarzburg I
Flur(en) / Flurstück(e):	WBZ Schwarzburg I: Flur 003 145/6,155/6
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30409	6605	Heidelerche		B	B		
30453	6580	Turteltaube		B	B		
90023	6605	Heidelerche	B	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90031	6580	Turteltaube	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Heidelerche
NA: Turteltaube

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50035		30323 30409 30453 90023 90026 90031	Reproduktionshabitat der Heidelerche im Offenland nördlich von Bockschmiede in der Schabsheide. Das Offenland ist durch die Fortführung der augenscheinlichen Beweidung zu erhalten. Alternativ ist auch eine Mahdnutzung oder eine Nutzung als Mähweide möglich. Auf den Einsatz von Bioziden und Düngemitteln ist zu verzichten. Für den FB Wald wird empfohlen, den Waldrand stufig mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auflichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüsch und Bäumen II. Ordnung zu erhalten und zu entwickeln. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen. Dem Waldrand vorgelagerte Rohbodenstellen sind zu erhalten.	0,9735			1.2.1. Mahd mit bestimmten Vorgaben 1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung 1.2.3. Beweidung mit Nachmahd	optional optional optimal	I I I	maximal zweimal jährlich zweimal jährlich einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor.											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-27	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich von Döschnitz
Flächengröße der BE (in ha):	0,48
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Döschnitz (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Döschnitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Döschnitz: Flur 002 36,37
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 12.02.2021 - 12.02.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30392	6549	Wanderfalke		B	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90033	6549	Wanderfalke	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Wanderfalke

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53333T05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50036		30323 30392 90026 90033	Nahrungshabitat des Wanderfalken im Grünland westlich von Döschnitz. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die augenscheinliche Mahdnutzung kann fortgeführt werden. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Alternativ ist auch eine extensive Beweidung oder eine Nutzung als Mähweide möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind zur Parzellierung der Fläche Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	0,4776		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor.											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-28	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich von Sitzendorf an der Schabsheide
Flächengröße der BE (in ha):	1,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schwarzburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	WBZ Schwarzburg I
Flur(en) / Flurstück(e):	WBZ Schwarzburg I: Flur 003 145/13,150,151
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 153 Schwarzatal ab Goldisthal mit Zuflüssen
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 153-5

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 12.02.2021 - 17.08.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
30352	6602	Schwarzspecht		B	B		
30448	6598	Grauspecht		B	B		
30453	6580	Turteltaube		B	B		
90022	6598	Grauspecht	B	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90031	6580	Turteltaube	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Turteltaube

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50030		30323 30352 30448 30453 90022 90026 90027 90031	Nahrungshabitat der Turteltaube im Grünland östlich von Sitzendorf an der Schabsheide. Entsprechend FB Offenland für das FFH-Gebiet 153 (TRIOPS 2019) enthält die Fläche Bestände des LRT Extensive Mähwiesen (6510). Gemäß FFH-MaP ist eine zweischürige Mahd geplant, was den Belangen der Vogelarten nicht entgegensteht. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Details zur Maßnahmenplanung sind im FB Offenland für das FFH-Gebiet 153 (TRIOPS 2019) zu finden.	1,0119		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 153 (Triops 2019): zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor (BE 153-5).

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-29	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich von Sitzendorf an der Schabsheide
Flächengröße der BE (in ha):	0,29
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schwarzburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	WBZ Schwarzburg I
Flur(en) / Flurstück(e):	WBZ Schwarzburg I: Flur 003 145/13
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 153 Schwarzatal ab Goldisthal mit Zuflüssen
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 153-41

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 12.02.2021 - 17.08.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
30352	6602	Schwarzspecht		B	B		
30448	6598	Grauspecht		B	B		
30453	6580	Turteltaube		B	B		
90022	6598	Grauspecht	B	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90031	6580	Turteltaube	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Turteltaube

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50031		30323 30352 30448 30453 90022 90026 90027 90031	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Nahrungshabitat der Turteltaube in einer Trockenen Heide östlich von Sitzendorf an der Schabsheide 1. Entsprechend FB Offenland für das FFH-Gebiet 153 (TRIOPS 2019) enthält die Fläche Bestände des LRT Trockene Heiden (4030). Gemäß FFH-MaP ist eine Hühelhaltung mit Schafen und/ oder Ziegen (einschließlich Hühelhaltung in Netzen) zum Erhalt des LRT zielführend. Aufgrund des guten Erhaltungszustandes und der Lage innerhalb einer Waldstilllegungsfläche mit sofortiger Nutzungsaufgabe soll von aktiven Maßnahmen abgesehen werden. Die Entwicklung sollte beobachtet werden. Wie auch für das Schutzgut LRT 4030 ist für die Vogelbelange eine Offenhaltung der Fläche zielführend, was gemäß FFH-MaP einen Zielkonflikt darstellt.	0,2867		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	I	alle zwei Jahre	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 153 (Triops 2019): zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor (BE 153-41).											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-30	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	nördlich Schwarzburg
Flächengröße der BE (in ha):	0,62
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schwarzburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	WBZ Schwarzburg I
Flur(en) / Flurstück(e):	WBZ Schwarzburg I: Flur 002 134
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30327	6584	Uhu		C	B		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
30406	6585	Sperlingskauz		B	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90029	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53333B04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50065		30323 30327 30372 30406 90026 90027 90029 90032	Nahrungshabitat des Uhus in einer Wiese an der Schwarza nördlich Schwarzburg. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die augenscheinliche Mahdnutzung kann fortgeführt werden. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Alternativ ist auch eine extensive Beweidung oder Mähweidenutzung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind zur Parzellierung der Fläche Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	0,6155		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor.

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-31	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	nordwestlich von Schwarzburg am Roderberg
Flächengröße der BE (in ha):	1,08
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schwarzburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	WBZ Schwarzburg I
Flur(en) / Flurstück(e):	WBZ Schwarzburg I: Flur 001 20,21
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 12.02.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30384	6601	Mittelspecht		C	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
90024	6601	Mittelspecht	C	B	C	C	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Mittelspecht

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50077		30323 30384 90024 90026	Reproduktionshabitat des Mittelspechts im Offenland nordwestlich von Schwarzburg am Roderberg. Der vorhandene Altbaumbestand mit Höhlenbäumen und stehendem Totholz ist zu erhalten. Dazu sind die Gehölzbereiche weiterhin aus den umgebenden Beweidungsflächen auszuzäunen.	1,0757		1.1.2.	Herausnahme sensibler Bereiche aus der Bewirtschaftung/ Auszäunung	optimal	I	x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor.											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 16.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-32	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	zwischen Cordobang und Böhlscheiben
Flächengröße der BE (in ha):	3,54
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Cordobang
Flur(en) / Flurstück(e):	Cordobang: Flur 002 110,112,113,114,128/82,83,84,85, Flur 003 139,140, Flur 004 169,171,173,190/170
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 153 Schwarzatal ab Goldisthal mit Zuflüssen
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 153-1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach		KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie					Datum 12.02.2021 - 17.08.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach		Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B	
30325	6584	Uhu		C	C	
30372	6602	Schwarzspecht		C	B	
30382	6601	Mittelspecht		A	B	Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
30389	6665	Trauerschnäpper		A	B	
30445	6598	Grauspecht		B	B	Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
90022	6598	Grauspecht	B	B	B	B
90024	6601	Mittelspecht	C	B	C	C
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B
90030	6665	Trauerschnäpper	k.A.	B	B	B
90032	6584	Uhu	C	C	C	C

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):											
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:		DETHLIAL53331N15, DETHLIBR53331N01, DETHLIGL53331N04, DETHLIGL53331N14									
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)											
Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs		Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme								
50086		30323 30325 30372 30382 30389 30445 90022 90024 90026 90027 90030 90032	zweischürige Mahd	3,5447		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs		Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme								
60012		30323 30325 30372 90026 90027 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland zwischen Cordobang und Böhlscheiben 4. Entsprechend FB Offenland für das FFH-Gebiet 153 (TRIOPS 2019) enthält die Fläche Bestände des LRT Extensive Mähwiesen (6510). Gemäß FFH-MaP ist die Optimalmaßnahme eine zweischürige Mahd, was den Belangen der Vogelarten nicht entgegensteht. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen.	1,7700		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich	699
60013		30323 30325 30372 30382 30389 30445 90022 90024 90026 90027 90030 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland zwischen Cordobang und Böhlscheiben 5. Entsprechend FB Offenland für das FFH-Gebiet 153 (TRIOPS 2019) enthält die Fläche einen kleinen Bestand des LRT Extensive Mähwiesen (6510). Gemäß FFH-MaP ist die Optimalmaßnahme eine zweischürige Mahd, was augenscheinlich der derzeitigen Nutzung auch auf der gesamten Fläche entspricht und den Belangen der Vogelarten nicht entgegensteht. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen.	1,6856		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich	666
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs		Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs		Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 153 (Triops 2019): zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor (BE 153-1).
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
:
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 16.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-33	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	zwischen Cordobang und Böhlischeiben
Flächengröße der BE (in ha):	0,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Cordobang
Flur(en) / Flurstück(e):	Cordobang: Flur 002 114,84, Flur 004 155/1,171
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 153 Schwarzatal ab Goldisthal mit Zuflüssen
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 153-46

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 12.02.2021 - 17.08.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30325	6584	Uhu		C	C		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen: ...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50028		30323 30325 90026 90032	Nahrungshabitat des Uhus an einem Kleingewässer zwischen Cordobang und Böhscheiben. Entsprechend FB Offenland für das FFH-Gebiet 153 (TRIOPS 2019) enthält die Fläche ein Kleingewässer, dass ein Habitat der Anhang-II-Art Nördlicher Kammolch darstellt. Gemäß FFH-MaP ist eine schonende Entlandung zur Verringerung des Nährstoffgehalts durchzuführen. Außerdem ist die Beschattung des Gewässers durch Gehölzentnahme am südlichen und westlichen Ufer auf weniger als 50 % zu verringern. Es sind die Behandlungsgrundsätze des Nördlichen Kammolches zur Pflege von Stillgewässern zu beachten. Fischbesatz ist weiterhin zu unterbinden. Die Maßnahmen stehen den Belangen der Vogelarten nicht entgegen.	0,0146			4.5. Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	
							4.6.6.2. Schonende Entschlammung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
							4.7.6. Gehölzentfernung am Gewässerrand	optimal	k	bei Bedarf	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 153 (Triops 2019): zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor (BE 153-46).											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 16.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-34	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	zwischen Cordobang und Böhlscheiben
Flächengröße der BE (in ha):	0,16
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Cordobang
Flur(en) / Flurstück(e):	Cordobang: Flur 002 113, Flur 004 155/1,171,172,179/1,190/170
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 153 Schwarzatal ab Goldisthal mit Zuflüssen
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 153-48

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 12.02.2021 - 17.08.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30325	6584	Uhu		C	C		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
30382	6601	Mittelspecht		A	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
30389	6665	Trauerschnäpper		A	B		
30445	6598	Grauspecht		B	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
90022	6598	Grauspecht	B	B	B	B	
90024	6601	Mittelspecht	C	B	C	C	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90030	6665	Trauerschnäpper	k.A.	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
NA: Uhu	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...

aktuelle Nutzung(en) /
Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50026		30323 30325 30372 30382 30389 30445 90022 90024 90026 90027 90030 90032	Nahrungshabitat des Uhus in einer Hochstaudenflur zwischen Cordobang und Böhscheiben. Entsprechend FB (TRIOPS 2019) ist die Fläche Offenland für das FFH-Gebiet 153 (TRIOPS 2019) ist die Fläche Nördlicher Kammmolch. Gemäß FFH-MaP sind auf der Fläche 2 bis 3 Kleingewässer anzulegen, die entsprechend den Behandlungsgrundsätzen des Nördlichen Kammmolches zu gestalten und zu pflegen sind. Die Maßnahmen stehen den Belangen der Vogelarten nicht entgegen.	0,1580		4.5. 11.4.1. 1.	Pflege von Stillgewässern Anlage von Gewässern/ Kleingewässern/ Blänken	optimal optimal	l k	bei Bedarf einmalige Maßnahme

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
(https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 153 (Triops 2019): zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor (BE 153-48).

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 16.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-35	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	zwischen Cordobang und Böhlscheiben
Flächengröße der BE (in ha):	2,72
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Böhlscheiben
Flur(en) / Flurstück(e):	Böhlscheiben: Flur 003 509/10,509/11,509/12,509/13,509/2,509/3,509/4,509/5,509/6,509/7,509/8,509/9,524,554,555,556,557,558
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30325	6584	Uhu		C	C		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53331O03, DETHLIAL53331O09, DETHLIGL53331O11
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50087	30323 Optional: Extensivierung auf Teilflächen/Ackerrandstreifen 30325 30372 90026 90027 90032	2,7227		1.3.1.	Extensivierung auf Teilflächen/Ackerrandstreifen	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60004		30323 30325 30372 90026 90027 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Ackerland zwischen Cordobang und Böhlscheiben. Es ist mittel- bis langfristig eine Umwandlung in extensiv durch Beweidung oder Mahd genutztes Grünland mit maximal entzugsorientierter Düngung und ohne Biozideinsatz anzustreben. Eine Umwandlung von Acker in Grünland ist allerdings nur mit Zustimmung der Flächeneigentümer möglich. Ist diese nicht erreichbar, besteht mit der Möglichkeit der Extensivierung auf Teilflächen, z. B. durch die Anlage von Ackerrand-, Blüh- oder Schonstreifen, eine naturschutzfachlich ebenfalls geeignete Option.	2,7227				optimal	I	einmal jährlich	236
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor.											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 16.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-36	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	zwischen Cordobang und Böhlscheiben
Flächengröße der BE (in ha):	0,77
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Böhlscheiben
Flur(en) / Flurstück(e):	Böhlscheiben: Flur 003 509/2,509/3,509/4,509/5,509/6,509/7,509/8,509/9,524,635/1
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30325	6584	Uhu		C	C		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53331O09, DETHLIGL53331O11
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50088	30323 Rinderbeweidung mit Nachpflege 30325 30372 90026 90027 90032	0,7681		1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen																			
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]								
Maßnahme	LRT	Habitat																	
60011		30323 30325 30372 90026 90027 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland zwischen Cordobang und Böhltscheiben 3. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die augenscheinliche Beweidung (bei Bedarf mit Nachpflege zur Beseitigung von Gehölzjungwuchs, Störzeigern oder Weideresten) kann fortgeführt werden. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Alternativ ist auch eine extensive Mahd- oder Mähweidenutzung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind zur Parzellierung der Fläche Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	0,7681				optional	I	maximal zweimal jährlich									
												1.2.1	Mahd mit bestimmten Vorgaben						
												1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich			
												1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich			
												1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	einmal jährlich	280		
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen																			
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]								
Maßnahme	LRT	Habitat																	
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)																			
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]								
Maßnahme	LRT	Habitat																	
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen																			
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)																			
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):																			
Zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor.																			
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):																			
;																			
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit																			

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 16.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-37	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	zwischen Cordobang und Böhlscheiben
Flächengröße der BE (in ha):	1,27
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Böhlscheiben
Flur(en) / Flurstück(e):	Böhlscheiben: Flur 002 211,212,213,214,221/1,223/1,223/2,242,243,244,422,483/245,486/222, Flur 003 509/19,517,635/1
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach		KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie					Datum 12.02.2021 - 17.08.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach		Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B	
30325	6584	Uhu		C	C	
30372	6602	Schwarzspecht		C	B	
30382	6601	Mittelspecht		A	B	Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
30389	6665	Trauerschnäpper		A	B	
30445	6598	Grauspecht		B	B	Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
90022	6598	Grauspecht	B	B	B	B
90024	6601	Mittelspecht	C	B	C	C
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B
90030	6665	Trauerschnäpper	k.A.	B	B	B
90032	6584	Uhu	C	C	C	C

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
NA: Uhu	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH53331O02, DETHLIFH53331P01, DETHLIGL53331O03, DETHLIGL53331O10, DETHLIHK53331O01, DETHLIHK53331O02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50089	30323 30325 30372 30382 30389 30445 90022 90024 90026 90027 90030 90032	einschürige Mahd	1,2691		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
60009	30323 30325 30372 30382 30389 30445 90022 90024 90026 90027 90030 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland zwischen Cordobang und Böhlscheiben 2. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die augenscheinliche Mahdnutzung kann fortgeführt werden. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Alternativ ist auch eine extensive Beweidung oder Mähweidenutzung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind zur Parzellierung der Fläche Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	0,3467		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	137
					1.2.1.1.	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich	
					1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
60010	30323 30325 30372 30382 30389 30445 90022 90024 90026 90027 90030 90032	Nahrungshabitat des Uhus im Grünland zwischen Cordobang und Böhlscheiben 1. Für die Vogelbelange hinsichtlich Nahrungshabitaten ist eine extensive Grünlandnutzung ausschlaggebend, d. h. die augenscheinliche Mahdnutzung kann fortgeführt werden. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Alternativ ist auch eine extensive Beweidung oder Mähweidenutzung ist möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind zur Parzellierung der Fläche Saum- oder Brachstreifen einzurichten.	0,9224		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	364
					1.2.1.1.	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich	
					1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
Zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor.
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
;
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-38	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Naturschutzstation Dr. Steuer
Flächengröße der BE (in ha):	0,99
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Böhlscheiben
Flur(en) / Flurstück(e):	Böhlscheiben: Flur 002 219/1,219/2,431/219,500/216
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 153 Schwarzatal ab Goldisthal mit Zuflüssen
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 153-45

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 12.02.2021 - 17.08.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30329	6584	Uhu		B	B		nicht jährlich; ggf. am Talhang gegenüber ebenfalls nicht jährl. besetzter Brutplatz
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
30382	6601	Mittelspecht		A	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
30389	6665	Trauerschnäpper		A	B		
30391	6549	Wanderfalke		C	C		Felsbänder (Brutplatz) gegen Prädation (z. B. Waschbär) und Kletterer schützen, Maßnahmen über Eingriffsregelung/Kompensation finanzieren; Freihaltung von jeglichen Freizeitaktivitäten (z.B. Wandern, Radfahren, Geocaching, Klettern, Angeln etc); Erhaltung bzw. Wiederherstellung störungsfreier Felsen und Brutnischen; Betreuung Brutplätze (u. ggf. Beringung) sowie Monitoring fortführen
30445	6598	Grauspecht		B	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
90022	6598	Grauspecht	B	B	B	B	
90024	6601	Mittelspecht	C	B	C	C	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90030	6665	Trauerschnäpper	k.A.	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	
90033	6549	Wanderfalke	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Uhu, Wanderfalke

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen: ...

aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT								
50090		30323 30329 30372 30382 30389 30391 30445 90022 90024 90026 90027 90030 90032 90033	0,9907		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
60005		30323 30329 30372 30382 30389 30391 30445 90022 90024 90026 90027 90030 90032 90033	0,9907		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	6221
					6.1.6.	Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten	optimal	l	im Zuge der forstlichen Bewirtschaftung	
					10.2.6.	Entfernen/ Erdverlegung elektrischer Leitungen	optimal	k	einmalige Maßnahme	

Die Mittelspannungsleitung, die aus Richtung Böhltscheiben zur Naturschutzstation Dr. Steuer führt, ist zur Vermeidung von weiteren Kollisionsschäden als Erdkabel zu verlegen.

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung im Rahmen des MaP für das FFH-Gebiet 153 (Triops 2019); zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor (BE 153-45).

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-40	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Sorbitz
Flächengröße der BE (in ha):	0,42
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Dörschnitz, Schwarzburg, Sitzendorf (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Dörschnitz, Sitzendorf, WBZ Schwarzburg I
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörschnitz: Flur 007 1,2,37,38, Flur 008 18,19,20,21,22,5,7/2,7/3,7/4, Sitzendorf: Flur 003 1000,1001,1002,1006,1007,1008,1009,1010,1011,1018,1019,1025,1036,1044/1016,999, WBZ Schwarzburg I: Flur 003 145/13,148
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 12.02.2021 - 16.03.2021	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30334	6631	Wasseramsel		B	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90034	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Wasseramsel

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53333M01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50067		30323 30334 90026 90034	Nahrungshabitat der Wasseramsel an der Sorbitz. Entsprechend FB Offenland für das FFH-Gebiet 153 (TRIOPS 2019) ist die Sorbitz zugleich Habitat für die Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie Westgruppe und Bachneunauge. Laut FFH-MaP sind einzelflächenspezifische Maßnahmen derzeit nicht erforderlich, die Entwicklung ist zu beobachten. In Bezug auf das Nahrungshabitat für die Wasseramsel sind die Behandlungsgrundsätze der Art zu beachten und die Gewässerunterhaltung des Baches ist auf ein Mindestmaß zu beschränken.	0,4171	KULAP	4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
24/09/2020; Zusendung von Informationen zur Gewässerunterhaltung (GUV Schwarza/Königsseer Rinne)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
24/09/2020; 50067: Die Gewässerunterhaltung ist bereits auf ein Mindestmaß begrenzt.											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 11.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-41	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Schlage
Flächengröße der BE (in ha):	2,57
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Meura, Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Meura, Reichmannsdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Meura: Flur 006 1695/3,1734/1,1737/4,1737/5,1737/6,1737/7,1737/8,1737/9,1738/2,1738/3,1748/1735,1749/1736, Flur 007 1849/1,1849/2,1850,1851,1852,1855,1856/2,1856/3,1856/4,1857/1,1860/1848,1866/1854,1867/1854,1868/1853,1878/1746, Flur 010 2562,2563,2564,2565,2566,2567,2568,2569/1,2570/2561,2571/2561, Flur 011 2583/1, Flur 012 2591/12, Reichmannsdorf: Flur 000 1508/6,1555,1556,1557,1558/2,1560,1561/9,1562/2,1562/3,1569/4,1569/5,1572/4,1573,1576/5,1576/7,15
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30335	6631	Wasseramsel		B	B		
30339	6522	Schwarzstorch		B	B		
30375	6602	Schwarzspecht		B	B		
30457	6553	Auerhuhn		B	B	Wiederansiedlungsversuch	
40004	6593	Eisvogel		B	B		
90021	6593	Eisvogel	B	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90028	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90034	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	
90036	6553	Auerhuhn	C	B	C	B	Auswilderungsprojekt läuft, aber bislang noch kein sich selbst reproduzierender Bestand

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Eisvogel (EF)
NA: Wasseramsel, Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):											
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:			DETHLIFO54331P01, DETHLIGL54331T01, DETHLIGL54331T02, DETHLIGL54331T03, DETHLIGL54331T04, DETHLIGL54331T05, DETHLIGL54331Z02, DETHLIGL54331Z04, DETHLIGL54331Z06, DETHLIGL54331Z09								
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)											
Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs		Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme								
50045		30323 30335 30339 30375 30457 40004 90021 90026 90027 90028 90034 90036	Reproduktionshabitat des Eisvogels und Nahrungshabitat der Wasseramsel und des Schwarzstorchs an der Schläge. Es sind die Behandlungsgrundsätze aller drei Arten zu beachten und die Gewässerunterhaltung des Baches ist auf ein Mindestmaß zu beschränken. Insbesondere sind Ufersteilwände zu erhalten und ggf. zu schaffen.	2,5694	KULAP	4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	
						11.2.4.	Anlage von Steilwänden	optimal	I	bei Bedarf	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs		Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs		Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs		Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
24/09/2020; Zusendung von Informationen zur Gewässerunterhaltung (GUV Schwarza/Königsseer Rinne)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
24/09/2020; 50067: Die Gewässerunterhaltung ist bereits auf ein Mindestmaß begrenzt.											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-42	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich von Meura
Flächengröße der BE (in ha):	2,87
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Meura (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Meura
Flur(en) / Flurstück(e):	Meura: Flur 006 1727,1734/1,1737/7,1737/9,1738/3,1748/1735,1749/1736,1809/1730,1811/1731,1813/1732,1815/1733, Flur 007 1741/1,1849/1,1849/2,1849/3,1850,1851,1852,1856/2,1856/3,1856/4,1857/1,1866/1854,1867/1854,1868/
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 12.02.2021 - 18.08.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30339	6522	Schwarzstorch		B	B		
30375	6602	Schwarzspecht		B	B		
30457	6553	Auerhuhn		B	B		Wiederansiedlungsversuch
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90028	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90036	6553	Auerhuhn	C	B	C	B	Auswilderungsprojekt läuft, aber bislang noch kein sich selbst reproduzierender Bestand

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen: ...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50091		30323 30339 30375 30457 90026 90027 90028 90036	gelegentliche Teilflächenmahd im Spätsommer	2,8717		1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	optimal	I	alle zwei Jahre	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50048		30323 30339 90026 90028	Nahrungshabitat des Schwarzstorchs am Schlagebach südlich von Meura 3. Die halboffenen Strukturen entlang des Fließgewässers sind unter Erhalt der vorhandenen und Entfernung neu aufkommender Gehölze durch eine gelegentliche Teilflächenmahd im Spätsommer zu erhalten. Auf den Einsatz von Bioziden und Düngemitteln ist zu verzichten.	1,0654		1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	optimal	I	alle zwei Jahre	618
50068		30323 30339 30375 30457 90026 90027 90028 90036	Nahrungshabitat des Schwarzstorchs am Schlagebach südlich von Meura 1. Die halboffenen Strukturen entlang des Fließgewässers sind unter Erhalt der vorhandenen und Entfernung neu aufkommender Gehölze durch eine gelegentliche Teilflächenmahd im Spätsommer zu erhalten. Auf den Einsatz von Bioziden und Düngemitteln ist zu verzichten.	0,6519		1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	optimal	I	alle zwei Jahre	378
50069		30323 30339 30375 30457 90026 90027 90028 90036	Nahrungshabitat des Schwarzstorchs am Schlagebach südlich von Meura 2. Die halboffenen Strukturen entlang des Fließgewässers sind unter Erhalt der vorhandenen und Entfernung neu aufkommender Gehölze durch eine gelegentliche Teilflächenmahd im Spätsommer zu erhalten. Auf den Einsatz von Bioziden und Düngemitteln ist zu verzichten.	0,1873		1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	optimal	I	alle zwei Jahre	109
50070		30323 30339 30375 30457 90026 90027 90028 90036	Nahrungshabitat des Schwarzstorchs am Schlagebach südlich von Meura 4. Die halboffenen Strukturen entlang des Fließgewässers sind unter Erhalt der vorhandenen und Entfernung neu aufkommender Gehölze durch eine gelegentliche Teilflächenmahd im Spätsommer zu erhalten. Auf den Einsatz von Bioziden und Düngemitteln ist zu verzichten.	0,3351		1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	optimal	I	alle zwei Jahre	194
50071		30323 30339 90026 90028	Nahrungshabitat des Schwarzstorchs am Schlagebach südlich von Meura 5. Die halboffenen Strukturen entlang des Fließgewässers sind unter Erhalt der vorhandenen und Entfernung neu aufkommender Gehölze durch eine gelegentliche Teilflächenmahd im Spätsommer zu erhalten. Auf den Einsatz von Bioziden und Düngemitteln ist zu verzichten.	0,6321		1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	optimal	I	alle zwei Jahre	367
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
(https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor.

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-43	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	nördlich von Unterweißbach
Flächengröße der BE (in ha):	13,06
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Unterweißbach (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Unterweißbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Unterweißbach: Flur 011 1387/4,1388,1389
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30330	6584	Uhu		C	C		Steinbruch u. Umfeld in Eigentum öffentl. Hand od. Naturschutzorganisation überführen, Habitate seltener (FFH-)Arten sichern, Maßnahmen über Eingriffsregelung finanzieren; Freihaltung von jeglichen Freizeitaktivitäten; Erhaltung bzw. Wiederherstellung störungsfreier Felsen und Brutnischen; Betreuung Brutplätze (u. ggf. Beringung) sowie Monitoring fortführen
30373	6602	Schwarzspecht		B	B		
30456	6553	Auerhuhn		B	B		Wiederansiedlungsversuch
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90032	6584	Uhu	C	C	C	C	
90036	6553	Auerhuhn	C	B	C	B	Auswilderungsprojekt läuft, aber bislang noch kein sich selbst reproduzierender Bestand

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Uhu

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50092		30323 30330 30373 30456 90026 90027 90032 90036	Gehölzauslichtung bei Bedarf	13,0624		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60007		30323 30330 30373 30456 90026 90027 90032 90036	Reproduktionshabitat des Uhus am Steilhang am ehemaligen Steinbruch nördlich von Unterweißbach. Die Felsbereiche beschattende Gehölze sind ersteinrichtend zurückzudrängen und auszulichten, dies ist bei Bedarf zu wiederholen. Es ist eine Horstschutzzone gemäß den Behandlungsgrundsätzen einzurichten. Die Betreuung der Brutplätze (und ggf. Beringung) sowie das Monitoring sind fortzuführen.	13,0665		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	34156
						6.1.6.	Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten	optimal	l	im Zuge der forstlichen Bewirtschaftung	
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
28/01/2021; Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
28/01/2021;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-44	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	südwestlich von Wittmannsgereuth
Flächengröße der BE (in ha):	8,22
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Birkenheide, Wittmannsgereuth
Flur(en) / Flurstück(e):	Birkenheide: Flur 000 398,399,402,403,404,433/2, Wittmannsgereuth: Flur 000 109/2,115/2,120/2,122,124/2,130/4,130/5,133/2,137/2,140,141,143/2,145/2,147/2,150/2,151/2,155,156,15
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.10.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30398	6585	Sperlingskauz		B	B		
30424	6678	Neuntöter		B	B		
30425	6678	Neuntöter		B	B		
30440	6541	Rotmilan		C	B		
90025	6678	Neuntöter	C	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90029	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90037	6541	Rotmilan	C	C	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE/NA: Neuntöter. NA: Rotmilan

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53334H05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50093		30323 30398 30424 30425 30440 90025 90026 90029 90037	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Einschürige Mahd mit Erhalt der Heckenstrukturen	8,2172	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50002		30323 30398 30425 30440 90025 90026 90029 90037	Nahrungshabitat des Neuntöters im Grünland-Ausschnitt südwestlich von Wittmannsgereuth 2. Die aktuell durchgeführte Mahdnutzung kann fortgeführt werden, alternativ ist auch eine Beweidung oder Mähweidenutzung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind zur Parzellierung der Fläche Saum- oder Brachstreifen zu belassen. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen.	7,9478	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	2980
						1.2.1.1.	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
50051		30323 30424 90025 90026	Reproduktionshabitat des Neuntöters am Waldrand südwestlich von Wittmannsgereuth. Die dem Wald vorgelagerten gebüschreichen Gehölze - insbesondere (Dorn-)Heckenstrukturen - sind zu erhalten.	0,2694	KULAP	1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

03/03/2021; Nutzer 28-1 (telefonisch)

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

03/03/2021; 50002/50051:
 Optimalmaßnahme umsetzbar

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-45	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	westlich von Wittmannsgereuth am Büchig
Flächengröße der BE (in ha):	2,59
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Wittmannsgereuth
Flur(en) / Flurstück(e):	Wittmannsgereuth: Flur 000 101/2,104/2,109/2,115/2,120/2,127/2,94/4,96/2,98/2
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.10.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30407	6605	Heidelerche		C	B		
30441	6541	Rotmilan		C	B		
90023	6605	Heidelerche	B	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90037	6541	Rotmilan	C	C	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Heidelerche,
NA: Rotmilan

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53334H06
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50094	30323 30407 30441 90023 90026 90037	2,5923	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60001		30323 30407 30441 90023 90026 90037	Reproduktionshabitat der Heidelerche im Grünland westlich von Wittmannsgereuth am Büchig. Die aktuell stattfindende Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf den Einsatz von Bioziden ist zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Für den FB Wald wird empfohlen, den Waldrand stufig mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auffichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüsch und Bäumen II. Ordnung zu erhalten und zu entwickeln. Krautsäume sind durch eine Mahd im Spätsommer/Herbst (ergänzt durch eine gelegentliche Mahd im Frühjahr/-sommer) zu pflegen.	2,5923	KULAP						
						1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	972
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
03/03/2021; Nutzer 28-1 (telefonisch)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
03/03/2021; 60001: Optionalmaßnahme umsetzbar											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-46	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	südwestlich von Wittmannsgereuth an einem Quellbach des Wirbachs
Flächengröße der BE (in ha):	1,21
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Birkenheide, Wittmannsgereuth
Flur(en) / Flurstück(e):	Birkenheide: Flur 000 402,404, Wittmannsgereuth: Flur 000 147/2,150/2,151/2,156,157,161/2
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.10.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30398	6585	Sperlingskauz		B	B		
30425	6678	Neuntöter		B	B		
30440	6541	Rotmilan		C	B		
90025	6678	Neuntöter	C	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90029	6585	Sperlingskauz	B	B	B	B	
90037	6541	Rotmilan	C	C	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

NA: Neuntöter, Rotmilan

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53334H05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50052		30323 30398 30425 30440 90025 90026 90029 90037	Nahrungshabitat des Neuntöters im Halboffenland an einem Quellbach des Wirbachs südwestlich von Wittmannsgereuth. Die halboffenen Strukturen entlang des Fließgewässers sind durch eine gelegentliche Teilflächenmahd im Spätsommer zu erhalten. Alternativ ist auch eine Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen möglich. Auf den Einsatz von Bioziden und Düngemitteln ist zu verzichten.	1,2061	KULAP	1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	optimal	I	alle zwei Jahre
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
 (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor.

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-47	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordwestlich von Reichmannsdorf am Kirchberg
Flächengröße der BE (in ha):	6,24
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Reichmannsdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Reichmannsdorf: Flur 000 1545,1546,1548/1,1549,1550,1735/2,1736/10,1736/11,1736/12,1736/13,1736/14,1736/15,1736/16,1736/3
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum -	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 12.02.2021 - 18.08.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30439	6678	Neuntöter		B	B		
30457	6553	Auerhuhn		B	B		Wiederansiedlungsversuch
90025	6678	Neuntöter	C	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90036	6553	Auerhuhn	C	B	C	B	Auswilderungsprojekt läuft, aber bislang noch kein sich selbst reproduzierender Bestand

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
RE: Neuntöter	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO54331P01, DETHLIGL54331U03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50075		30323 30439 30457 90025 90026 90036	Reproduktionshabitat des Neuntöters im Offenland nordwestlich von Reichmannsdorf am Kirchberg 6. Die Nutzung als Mähweide kann fortgeführt werden. Alternativ sind auch eine ausschließliche Mahdnutzung (ein- bis zweischürig) oder extensive Beweidung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind zur Parzellierung der Fläche Saum- oder Brachstreifen zu belassen. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Für den FB Wald wird empfohlen, den Waldrand stufig mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auflichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüsch und Bäumen II. Ordnung zu erhalten und zu entwickeln.	6,2373	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	
Die Saumstrukturen am Waldrand sind alle 2-3 Jahre zu mähen.											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor.											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 04.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-48	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	nordwestlich von Reichmannsdorf am Kirchberg
Flächengröße der BE (in ha):	16,17
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Reichmannsdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Reichmannsdorf: Flur 000 1644/3,1645/2,1645/3,1645/4,1646,1651,1652/2,1652/3,1652/4,1652/5,1653,1654,1655,1656/3,1657/2,1657/3,1658,1659,1660,1661,1662,1663,1664,1667/1,1668/1,1734/3,1734/4,1735/2,1736/17,1736/18,1736/19,1736/20,1736/21,1736/22,1736/23,1736/24,1736/25,1736/26,1736/27,1736/28,1736/29,1736/30,1736/
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30439	6678	Neuntöter		B	B		
30457	6553	Auerhuhn		B	B		Wiederansiedlungsversuch
90025	6678	Neuntöter	C	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90036	6553	Auerhuhn	C	B	C	B	Auswilderungsprojekt läuft, aber bislang noch kein sich selbst reproduzierender Bestand

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Neuntöter

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG54331U01, DETHLIFO54331P01, DETHLIGL54331U01, DETHLIGL54331U02, DETHLIGL54331U03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50095	30323 30439 30457 90025 90026 90036	Rinderbeweidung mit Nachpflege	16,1679	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	einmal jährlich

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat			6...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat			5...=Erhaltungsmaßnahme								
50049		30323 30439 30457 90025 90026 90036	Reproduktionshabitat des Neuntöters im Offenland nordwestlich von Reichmannsdorf am Kirchberg 4. Die aktuell durchgeführte Rinderbeweidung (bei Bedarf mit Nachpflege zur Beseitigung von Gehölzjungwuchs, Störzeigern oder Weideresten) kann fortgeführt werden, alternativ ist auch eine Mahd- oder Mähweidenutzung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind zur Parzellierung der Fläche Saum- oder Brachstreifen zu belassen. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Vorhandene Gehölzstrukturen im Osten der Fläche sind durch Auszäunung aus der Beweidung zu erhalten. Für den FB Wald wird empfohlen, den Waldrand stufig mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auflichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüsch und Bäumen II. Ordnung zu erhalten und zu entwickeln.	10,2414	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	einmal jährlich	3442
						1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	
Die Saumstrukturen am Waldrand sind alle 2-3 Jahre zu mähen.											
50073		30323 30439 30457 90025 90026 90036	Reproduktionshabitat des Neuntöters im Offenland nordwestlich von Reichmannsdorf am Kirchberg 2. Die aktuell durchgeführte Rinderbeweidung (bei Bedarf mit Nachpflege zur Beseitigung von Gehölzjungwuchs, Störzeigern oder Weideresten) kann fortgeführt werden, alternativ ist auch eine Mahd- oder Mähweidenutzung möglich. Auf mindestens 10 % der Fläche sind zur Parzellierung der Fläche Saum- oder Brachstreifen zu belassen. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden zu verzichten. Eine Düngung kann maximal entzugsorientiert in Abstimmung mit der UNB erfolgen. Vorhandene Gehölzstrukturen sind durch Auszäunung aus der Beweidung zu erhalten und bei Abgang zu ersetzen. Für den FB Wald wird empfohlen, den Waldrand stufig mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auflichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüsch und Bäumen II. Ordnung zu erhalten und zu entwickeln.	5,8954	KULAP	1.2.1.	Mahd mit bestimmten Vorgaben	optional	I	maximal zweimal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	zweimal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	einmal jährlich	2034
						1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	
Die Saumstrukturen am Waldrand sind alle 2-3 Jahre zu mähen.											
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat			8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
(https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Zur Fläche liegen keine Nutzerdaten vor.

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

;

Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 20.07.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-49	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	nordwestlich von Wittmannsgereuth am Wirbach und Quellzuläufen
Flächengröße der BE (in ha):	12,38
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Reichmannsdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Reichmannsdorf: Flur 000 1632,1633,1634,1635,1636,1637,1638,1639/3,1641,1642,1643,1644/2,1644/3,1645/2,1645/3,1645/4,1646,1647,1648,1649,1650,1651,1652/4,1652/5,1653,1655,1656/3,1674/3,1675,1677/2,1678/2,1678/3,1678/
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30375	6602	Schwarzspecht		B	B		
30439	6678	Neuntöter		B	B		
30457	6553	Auerhuhn		B	B		Wiederansiedlungsversuch
40007	6543	Wespenbussard		k.A.	k.A.		
40009	6639	Braunkehlchen		k.A.	k.A.		
40010	6567	Bekassine		k.A.	k.A.		
90025	6678	Neuntöter	C	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90036	6553	Auerhuhn	C	B	C	B	Auswilderungsprojekt läuft, aber bislang noch kein sich selbst reproduzierender Bestand

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Neuntöter RE (EF): Braunkehlchen, Bekassine NA (EF): Wespenbussard
--

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO54331P01, DETHLIGL54331U01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50072		30323 30375 30439 30457 40007 40009 40010 90025 90026 90027 90036	Reproduktionshabitat des Neuntöters im Offenland nordwestlich von Reichmannsdorf am Kirchberg, zugleich teilweise Entwicklungsfläche für ein Reproduktionshabitat von Bekassine und Braunkehlchen sowie ein Nahrungshabitat des Wespenbussards. Die Feuchtwiese entlang des Brandisbachs ist durch eine Mahd im Spätsommer zu erhalten, wie im Rahmen einer Kompensationsmaßnahme bereits geplant ist (LRA SLF 2021c). Alternativ ist auch eine Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen möglich. Bei der Bewirtschaftung ist auf den Einsatz von Bioziden und Düngemitteln zu verzichten. Gebüschreiche Gehölze - insbesondere (Dorn-)Heckenstrukturen - sind in Teilbereichen auf ca. 10-20 % der Fläche zu erhalten.	12,3833	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	
						1.10.4.	Erhalt von Knicks/ Hecken	optimal	I	x Jahre lang	
Für den FB Wald wird empfohlen, den Waldrand stufig mit vorgelagertem Gebüsch- und Krautsaum durch Auffichten des Gehölzbestandes und Förderung einer natürlichen Verjüngung (ggf. Ergänzungspflanzung) von heimischen standortgerechten Gebüsch und Bäumen II. Ordnung zu erhalten und zu entwickeln. Eine ausreichende Besonnung vor allem eines großen Teils des Waldrandes mit vorgelagertem Saum ist sicherzustellen. Die Saumstrukturen am Waldrand sind alle 2-3 Jahre zu mähen. Eine regelmäßige Kartierung der Brandiskirchenwiese soll Wiederbesiedlungsversuche durch Wespenbussard, Braunkehlchen und Bekassine dokumentieren und Grundlage für ggf. erforderliche, weitere Entwicklungsmaßnahmen sein.											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
14/04/2021; Abstimmung mit UNB SLF, Planung bereits als Kompensationsmaßnahme											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
14/04/2021; Maßnahmenumsetzung problematisch wegen schwieriger Eigentümerkontaktierung											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 16.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-50	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Schwarza zwischen Sitzendorf und Schwarzburg
Flächengröße der BE (in ha):	7,47
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Schwarzburg, Sitzendorf (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Schwarzburg, Sitzendorf, WBZ Schwarzburg I
Flur(en) / Flurstück(e):	Schwarzburg: Flur 002 147/2,149/3,158/1,158/2,162/3,162/4,162/5,335/153,336/153,337/153,388/150,461/162,463/159,476/152, 540/154,542/155,543/156,567/190,575/154,576/154,642,643, Flur 005 423/384,424/385, Sitzendorf: Flur 001 142/15, Flur 003 1045/670,1046/670,1115/670,1116/670,1171/1039,1173/666,1174/666,1175/666,1176/666,662,663,664,6 65,667,668,669,677, WBZ Schwarzburg I: Flur 001 44,47/1,47/8,48,49,50, Flur 003
Weitere N2000 Planung/en:	FFH 153 Schwarzatal ab Goldisthal mit Zuflüssen
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 153-49

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 17.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30308	6593	Eisvogel		B	B		
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30333	6631	Wasseramsel		B	B		
30352	6602	Schwarzspecht		B	B		
30448	6598	Grauspecht		B	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag, keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störfreier Bereiche, Besucherlenkung
90021	6593	Eisvogel	B	B	B	B	
90022	6598	Grauspecht	B	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90034	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Eisvogel, Wasseramsel

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53333B09, DETHLIGL53333F06
---------------------------------------	------------------------------------

aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)
--

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme									
50099	30308 Reproduktionshabitat von Eisvogel und 30323 Wasseramsel an der Schwarza zwischen 30333 Sitzendorf und Schwarzburg. 30352 Entsprechend FB Offenland für das FFH- 30448 Gebiet 153 (TRIOPS 2019) ist die 90021 Schwarza zwischen Sitzendorf und 90022 Schwarzburg zugleich Habitat für die 90026 Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie 90027 Westgroppe und Bachneunauge sowie 90034 abschnittsweise Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation (LRT 3260). Laut FFH-MaP ist zur Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit der Gewässerverbau zurückzubauen. Darüber hinaus ist die übergreifende Maßnahme zur Bekämpfung des invasiven Drüsigen Springkrauts zu beachten. In Bezug auf das Reproduktionshabitat für Eisvogel und Wasseramsel sind die Behandlungsgrundsätze beider Arten zu beachten und die Gewässerunterhaltung des Flusses ist auf ein Mindestmaß zu beschränken. Insbesondere sind Ufersteilwände zu erhalten und ggf. zu schaffen.	7,4655	KULAP	4.4.6.2.	Entfernen von Absturzbauwerken	optimal	k	einmalige Maßnahme		
					4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	l	bei Bedarf	
					6.1.6.	Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten	optimal	l	einmal jährlich	
					11.2.4.	Anlage von Steilwänden	optimal	l	bei Bedarf	

Zur Vermeidung von Störungen ist eine extensive Angelnutzung durchzuführen (u. a. Angelberechtigung nur nach Besuch eines Fischereischeinlehrgangs, beschränkte Ausgabe von Tourismusfischereischeinen, Verbot von Ansitangeln mit Zelt etc. und Nachtangeln, Watverbot). Zwischen 01.01. und 01.04. ist das bestehende Angelverbot durchzusetzen.

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:
NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen
(https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

28/01/2021; Abstimmung im Rahmen der PAG

08/03/2021; Angelverein 28-F2

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
28/01/2021;
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 16.03.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-51	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Schwarza zwischen Schwarzburg und Bad Blankenburg
Flächengröße der BE (in ha):	17,38
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg, Schwarzburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Bad Blankenburg, Böhlscheiben, Cordobang, Schwarzburg, WBZ Schwarzburg I, WBZ
Flur(en) / Flurstück(e):	Bad Blankenburg: Flur 004 1544/4,1552/2,1552/3,1552/4,2230/1645,2539/1392, Flur 010 4084, Flur 011 4102/4087, Böhlscheiben: Flur 002 426, Cordobang: Flur 004 187/182, Schwarzburg: Flur 001 1/3,10,11,12,13,14,15,383/1,387/137,8,9, WBZ Schwarzburg I: Flur 002 121/16,121/17,121/18,132,133,134,135,137, WBZ Schwarzburg II: Flur 001 10,138/20,138/21,4/1,4/4, Flur 002 12,17,19,21,23,24,25,27,28/23
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30305	6593	Eisvogel		B	B		
30306	6593	Eisvogel		B	B		
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30331	6631	Wasseramsel		B	B		
30337	6522	Schwarzstorch		B	B		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
30382	6601	Mittelspecht		A	B	Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung	
30384	6601	Mittelspecht		C	B	Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung	
30389	6665	Trauerschnäpper		A	B		
30445	6598	Grauspecht		B	B	Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung	
30446	6598	Grauspecht		B	B	Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 18.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula-tion	Habitat-qualität	Beein-trächtigen	Gesamt-bewer-tung	
							führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
30447	6598	Grauspecht		B	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag, keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
40001	6593	Eisvogel		B	C		
40002	6593	Eisvogel		B	C		
90021	6593	Eisvogel	B	B	B	B	
90022	6598	Grauspecht	B	B	B	B	
90024	6601	Mittelspecht	C	B	C	C	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90028	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	
90030	6665	Trauerschnäpper	k.A.	B	B	B	
90034	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Eisvogel, Wasseramsel
NA: Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen: ...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50098		30305 30306 30323 30331 30337 30372 30382 30384 30389 30445 30446 30447 40001 40002 90021 90022 90024 90026 90027 90028 90030 90034	Reproduktionshabitat von Eisvogel und Wasseramsel an der Schwarza zwischen Schwarzburg und Bad Blankenburg. Entsprechend FB Offenland für das FFH-Gebiet 153 (TRIOPS 2019) ist die Schwarza zwischen Schwarzburg und Bad Blankenburg zugleich Habitat für die Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie Westgroppe und Bachneunaugen sowie abschnittsweise Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation (LRT 3260). Laut FFH-MaP sind aufgrund des guten Erhaltungszustandes der Arten und LRT einzelflächenspezifische Maßnahmen derzeit nicht erforderlich, die Entwicklung ist zu beobachten. Es ist lediglich die übergreifende Maßnahme zur Bekämpfung des invasiven Drüsigen Springkrauts zu beachten. Es sind die Behandlungsgrundsätze aller drei Arten zu beachten und die Gewässerunterhaltung des Flusses ist auf ein Mindestmaß zu beschränken. Insbesondere sind Ufersteilwände zu erhalten und ggf. zu schaffen.	17,3778		4.6.3. 6.1.6. 11.2.4.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten Anlage von Steilwänden	optimal optimal optimal	I I I	bei Bedarf einmal jährlich bei Bedarf	
Zur Vermeidung von Störungen ist das bestehende zeitweise Angelverbot (Verbot zwischen 01.10. bis 19.05.: zwischen der Brücke am Schweizerhaus und der Brücke zum Werretal-Braunsdorf; Verbot zwischen 01.01. und 01.04.: Sitzendorf bis Schweizerhaus) durchzusetzen. In den übrigen Abschnitten bzw. den übrigen Zeiträumen ist eine extensive Angelnutzung durchzuführen (u. a. Angelberechtigung nur nach Besuch eines Fischereischeinlehrgangs, beschränkte Ausgabe von Tourismusfischereischeinen, Verbot von Ansitzen mit Zelt etc. und Nachtangeln, Watverbot).											
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
28/01/2021; Abstimmung im Rahmen der PAG											
12/04/2021; Angelverein 28-F1											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
28/01/2021;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 19.08.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-52	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Werre
Flächengröße der BE (in ha):	0,25
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Bad Blankenburg, Schwarzburg (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Bad Blankenburg, WBZ Hainberg, WBZ Schwarzburg II
Flur(en) / Flurstück(e):	Bad Blankenburg: Flur 004 1552/2, 1645/1, 2230/1645, WBZ Hainberg: Flur 001 1/1, WBZ Schwarzburg II: Flur 002 25
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** -

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 12.02.2021 - 19.08.2021

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30372	6602	Schwarzspecht		C	B		
30445	6598	Grauspecht		B	B		Erhaltung u. Anreicherung Alt- u. Totholz-Bäume (v.a. stehend), Erhaltung u. Förderung Höhlenbäume u. Laubholz-Anteil, Anhebung Bestandesalter auf im Mittel >140 Jahre, Verringerung Holzeinschlag; keine weitere Erschließung od. Wegebau u. -ausweisung für Freizeitaktivitäten, Einschränkung Wegenetz u. -führung, Schaffung störungsfreier Bereiche, Besucherlenkung
30458	6631	Wasseramsel		B	B		
90022	6598	Grauspecht	B	B	B	B	
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90027	6602	Schwarzspecht	C	B	B	B	
90034	6631	Wasseramsel	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	
-------	--

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

RE: Wasseramsel

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50100		30323 30372 30445 30458 90022 90026 90027 90034	Reproduktionshabitat an der Werre. Die Gewässerunterhaltung am Bach ist auf ein Mindestmaß zu beschränken - die Behandlungsgrundsätze für die Wasseramsel sind dabei zu beachten.	0,2499		4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
24/09/2020; Zusendung von Informationen zur Gewässerunterhaltung (GUV Schwarza/Königsseer Rinne)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
24/09/2020; 50017: Die Gewässerunterhaltung ist bereits auf ein Mindestmaß begrenzt.											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 19.08.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-53	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Talsperre Leibis/Lichte
Flächengröße der BE (in ha):	17,79
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Deesbach, Meura, Schwarzatal, Unterweißbach (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Deesbach, Leibis, Meura, Oberweißbach, Unterweißbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Deesbach: Flur 009 2930,2931,2932/7, Leibis: Flur 002 169/121,75, Flur 003 194/1,206/4,245/1, Meura: Flur 002 1/1,248/1,255/20,256/19,257/18,267/1,268/207,3/1, Flur 005 1475/1,1497,1531/2,1674/1481, Flur 006 1737/5,1738/2,1843/1739, Flur 012 2591/12,2591/2,2593,2599/2591,2600/2591, Oberweißbach: Flur 008 1784,1785,1791/21,
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 12.02.2021 - 18.08.2021
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30323	6590	Rauhfußkauz		B	B		
30338	6522	Schwarzstorch		B	B		
90026	6590	Rauhfußkauz	C	B	B	B	
90028	6522	Schwarzstorch	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 30.09.2020	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Schwarzstorch

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen: ...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50101		30323 30338 90026 90028	Nahrungshabitat des Schwarzstorches an den Uferbereichen der Talsperre Leibis/Lichte. Bei der Gewässerunterhaltung sind die Behandlungsgrundsätze des Schwarzstorches zu beachten, die Verlandungszone ist zu erhalten. In Teilen der Gewässerufer ist die Angel- und Freizeitnutzung zu beschränken.	17,7857							
						4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	
						6.2.4.	Schaffung von beruhigten Bereichen	optimal	I	x Jahre lang	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
28/01/2021; Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
28/01/2021;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 19.08.2021	Bearbeiter Heinker, Susan	Büro TRIOPS
-------------------------	--	-------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 28-410	N2000-Gebiet:	SPA: Nördliches Thüringer Schiefergebirge mit Schwarzatal
	EU-Code:	5333-420
	Thüringen-Nr.:	28

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Vorsperre Deesbach
Flächengröße der BE (in ha):	22,72
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Deesbach, Meura, Unterweißbach (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt), Neuhaus am Rennweg
Gemarkung(en):	Deesbach, Leibis, Meura, Wallendorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Deesbach: Flur 003 1620/5, 1620/6, Flur 008 2921, 2923, 2924/2, 2925/15, 2925/18, 2925/22, Flur 009 2932/2, 2932/5, 2932/8, Leibis: Flur 002 169/121, 198/122, 42/6, 60/1, 62/6, 66/2, 66/4, 73/7, Meura: Flur 012 2591/11, 2591/12, 2591/2, 2591/5, 2604/2589, Wallendorf: Flur 000 524/1, 527/4, 528/5, 530/4, 530/6, 532, 533, 537/4
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum -**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	30.09.2020	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

Eisvogel

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50039	Reproduktionshabitat des Eisvogels an der Vorsperre Deesbach. Bei der Gewässerunterhaltung sind die Behandlungsgrundsätze des Eisvogels zu beachten, Ufergehölze mit überhängenden Ästen sind zu erhalten. Insbesondere sind Ufersteilwände zu erhalten und ggf. zu schaffen. Während der Brutzeit (Anfang Februar bis Ende Juni) ist in Teilen der Gewässerufer die Angel- und Freizeitnutzung zu unterbinden.	22,7156		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	l	bei Bedarf
				6.1.6.	Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten	optimal	k	x Jahre lang
				11.2.4.	Anlage von Steilwänden	optimal	m	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
<p>Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen (https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
28/01/2021; Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
28/01/2021;											
Weitere Hinweise zur Behandlungseinheit											